

Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1	Produktidentifikator Produktbezeichnung:	Tristel Sporicidal Wipes Activator Foam („Aktivatorschaum“)	
1.2	Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird Verwendung des Produkts:	Tristel Aktivatorschaum zur Verwendung mit den Tristel Sporicidal Wipes. Nur für den professionellen Gebrauch. Nicht für andere Zwecke zu verwenden.	
1.3	Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt Firmenname:	Tristel Solutions Limited Lynx Business Park Fordham Road Snailwell, Cambs., CB8 7NY Großbritannien	Tristel GmbH Karl-Marx-Allee 90A 10243 Berlin Deutschland
	Telefon:	+44 (0)1638 721500	+49 (0)30 54844226
	Telefax:	+44 (0)1638 721911	+49 (0)30 54819232
	Email:	sds@tristel.com	sicherheitsbeauftragter@tristel.com
1.4	Notrufnummer Notfalltelefon:	+44 (0)1638 721500 (zu normalen Geschäftszeiten)	+49 (0)30 54844226 (zu normalen Geschäftszeiten)

Abschnitt 2: Mögliche Gefahren

2.1	Einstufung des Stoffs oder Gemischs Einstufung (CLP):	Für dieses Produkt gibt es keine Einstufung gemäß CLP.	
2.2	Kennzeichnungselemente Kennzeichnungselemente:	Für dieses Produkt gibt es keine Kennzeichnungselemente.	
2.3	Sonstige Gefahren PBT:	Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.	

Abschnitt 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.2	Gemische
-----	----------

Gefährliche Bestandteile: Natriumchlorit (100 %) REACH registered number(s): 01-21195229240-51-XXXX

EINECS	CAS	PBT/WEL	Einstufung (CLP)	Prozent
231-836-6	7758-19-2	--	Eye Dam. 1: H318; Ox. Sol. 1: H271; Acute Tox. 3: H301; Acute Tox. 2: H310; Skin Corr. 1B: H314; Aquatic Acute 1: H400; Aquatic Chronic 3 STOT RE 2: H373; EUH032	< 1 %

Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1	Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen Hautkontakt: Augenkontakt: Verschlucken: Einatmen:	Sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. Augen mit Wasser ausspülen und einen Arzt aufsuchen, wenn die Reizung andauert. Mund mit Wasser ausspülen. Bei versehentlichem Einatmen von Dämpfen an die frische Luft gehen.
-----	---	---

- 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen
- | | |
|---------------|--|
| Hautkontakt: | An der Kontaktstelle kann es zu leichten Reizungen kommen. |
| Augenkontakt: | Es können Reizungen und Rötungen auftreten. |
| Verschlucken: | Kann Hustenreiz verursachen. |
| Einatmen: | Möglicher Hustenreiz mit Brustbeklemmung. |

- 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung
- Sofort- / Sonderbehandlung: Ausrüstung zum Augenbaden sollte vor Ort verfügbar sein.

Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- 5.1 Löschmittel
- | | |
|--------------|---|
| Löschmittel: | Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen. Behälter mit Sprühwasser kühlen. |
|--------------|---|
- 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren
- | | |
|--------------------|--|
| Expositionsrisiko: | Setzt bei Verbrennung giftige Gase/ Rauche frei. |
|--------------------|--|
- 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung
- | | |
|-----------------------------|---|
| Besondere Schutzausrüstung: | Umluftunabhängige Atemschutzgeräte benutzen. Zur Verhütung von Augen- oder Hautkontakt Schutzkleidung tragen. |
|-----------------------------|---|

Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstung und in Notfällen anzuwendende Verfahren
- | | |
|------------------------------|---|
| Persönliche Schutzmaßnahmen: | Siehe Abschnitt 8 für Details zu geeigneter Schutzausrüstung. Um Auslaufen zu verhindern, leckende Behälter so stellen, dass das Leck oben ist. |
|------------------------------|---|
- 6.2 Umweltschutzmaßnahmen
- | | |
|------------------------|---|
| Umweltschutzmaßnahmen: | Nicht in die Kanalisation oder Gewässer leiten. Verschüttungen eindämmen. |
|------------------------|---|
- 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung
- | | |
|---------------------|---|
| Reinigungsmethoden: | Mit trockener Erde oder mit Sand aufnehmen. In einen verschließbaren und ordnungsgemäß beschrifteten Bergungsbehälter zur fachgerechten Entsorgung umladen. |
|---------------------|---|
- 6.4 Verweis auf andere Abschnitte
- | | |
|--------------------------------|---|
| Verweis auf andere Abschnitte: | Siehe Abschnitte 8 und 13 des Sicherheitsdatenblatts. |
|--------------------------------|---|

Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

- 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung
- | | |
|-------------------------------|---------------------------------------|
| Hinweise zum sicheren Umgang: | Ausreichende Belüftung sicherstellen. |
|-------------------------------|---------------------------------------|
- 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten
- | | |
|-----------|---|
| Lagerung: | Kühl und gut belüftet lagern. Behälter dicht geschlossen halten. Das Produkt darf nicht in Kontakt mit Säuren kommen. |
|-----------|---|
- 7.3 Spezifische Endanwendungen
- | | |
|-----------------------------|--|
| Spezifische Endanwendungen: | Tristel Aktivatorschaum zur Verwendung mit den Tristel Sporicidal Wipes. Nur für den professionellen Gebrauch. Nicht für andere Zwecke zu verwenden. |
|-----------------------------|--|

Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter
Gefährliche Bestandteile:

NATRIUMCHLORIT (100 %)

	Expositionsgrenzwerte:		Atembarer Staub:	
	8h AGW	Spitzen	8h AGW	Spitzen
EU	--	0,41 mg/m ³	--	--

DNEL/PNEC: Nicht verfügbar.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Maßnahmen: Für ausreichende Belüftung sorgen.
 Atemschutz: Atemschutz nicht erforderlich.
 Hand- und Hautschutz: Kontakt mit Händen und Haut vermeiden
 Augenschutz: Den Kontakt mit den Augen vermeiden

Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form: Flüssigkeit
 Farbe: Farblos
 Geruch: Charakteristischer Geruch
 Verdunstungszahl: Nicht verfügbar.
 Brandfördernd: Nicht verfügbar.
 Löslichkeit in Wasser: Nicht verfügbar.
 Viskosität: Nicht zutreffend.
 Siedepunkt/ -bereich in °C: Nicht verfügbar.
 Schmelzpunkt/ -bereich in °C: Nicht verfügbar.
 Explosionsgrenzen %, untere / obere: Nicht verfügbar.
 Vert. koeff: n-Octanol/Wasser: Nicht verfügbar.
 Flammpunkt in °C: Nicht verfügbar.
 Dampfdruck: Nicht verfügbar.
 Zündtemperatur °C: Nicht verfügbar.
 Relative Dichte: 1,000 – 1,010
 pH: 10,0 – 11,5
 VOC g/l: Nicht verfügbar.

9.2 Sonstigen Angaben

Zusätzliche Angaben: Nicht verfügbar.

Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Reaktivität: Stabil unter empfohlenen Transport- und Lagerbedingungen.

10.2 Chemische Stabilität

Stabilität: Stabil unter Normalbedingungen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen: Bei normalen Transport- und Lagerbedingungen treten keine gefährlichen Reaktionen auf. Bei Exposition an nachstehend aufgeführten Bedingungen bzw. Materialien kommt es womöglich zu Zersetzung.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen: Hitze.

10.5 Unverträgliche Materialien
Zu vermeidende Stoffe: Starke Oxidationsmittel. Starke Säuren.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte
Gefährliche Zersetzungsprodukte: Setzt bei Verbrennung giftige Gase / Rauche frei.

Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen
Toxizität, Werte: Nicht verfügbar.

Symptome / Aufnahmewege

Hautkontakt: An der Kontaktstelle kann es zu leichten Reizungen kommen.
Augenkontakt: Es können Reizungen und Rötungen auftreten.
Verschlucken: Kann Hustenreiz verursachen.
Einatmen: Möglicher Hustenreiz mit Brustbeklemmung.

Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität
Gefährliche Bestandteile:

NATRIUMCHLORIT (100 %)

Daphnia magna	48h EC50	0,29	mg/l
Fisch	96h LC50	265 - 310	mg/l

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit
Persistenz und Abbaubarkeit: Keine Daten verfügbar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial
Bioakkumulationspotenzial: Keine Daten verfügbar.

12.4 Mobilität im Boden
Mobilität: Wird leicht im Erdboden absorbiert. Nicht als umweltschädigend eingestuft.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
PBT Identifizierung: Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert.

12.6 Andere schädliche Wirkungen
Andere schädliche Wirkungen: Geringe Ökotoxizität.

Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung
Beseitigungsverfahren: In einen geeigneten Behälter umfüllen und zur Entsorgung durch ein spezialisiertes Entsorgungsunternehmen abholen lassen.
Anmerkung: Der Anwender wird darauf hingewiesen, dass zusätzliche ergänzende örtliche oder nationale Vorschriften für die Entsorgung bestehen können.

Abschnitt 14: Angaben zur Transport

14.1 UN-Nummer: Nicht zutreffend.

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: Nicht als gefährlich im Sinne der Transportregularien klassifiziert.

14.3 Transportgefahrenklassen: Dieses Produkt ist für den Transport als nicht gefährlich eingestuft.

14.4 Verpackungsgruppe Nicht zutreffend.

14.5 Umweltgefahren
Umweltgefährlich: Nein
Meeresschadstoff: Nein

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender
Bes. Vorsichtsmaßnahmen: Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen.
Tunnelcode: Nicht zutreffend.
Transportkategorie: Nicht zutreffend.
IMDG Trennkategorie: Nicht zutreffend.

Abschnitt 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften
Besondere Vorschriften: Dieses Produkt wurde in Übereinstimmung mit CLP-Vorschriften eingestuft und in Übereinstimmung mit Anhang II der REACH zusammengestellt.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung
Stoffsicherheitsbeurteilung: Für den Stoff bzw. das Gemisch wurde vom Zulieferer keine chemische Sicherheitsbewertung durchgeführt.

Abschnitt 16: Sonstige Angaben

Zusätzliche Angaben: Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß Verordnung (EU) 830/2015 der Kommission erstellt.
* gibt den Text im SDB an, der sich seit der letzten Revision geändert hat.

Sätze aus Abschnitt 2 und 3: EUH032: Entwickelt bei Berührung mit Säure sehr giftige Gase.
H271: Kann Feuer oder Explosion verursachen; starkes Oxidationsmittel. H301: Giftig beim Verschlucken.
H310: Bei Hautkontakt tödlich.
H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H318: Verursacht schwere Augenschäden.
H373: Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
H400: Sehr giftig für Wasserorganismen.

H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Schlüssel für Abkürzungen: PNEC = predicted no effect level
DNEL = derived no effect level
AGW = Arbeitsplatzgrenzwert
LC50 = median lethal concentration

Haftungsausschlussklausel: Die obige Information ist nach unserem besten Wissen korrekt, es wird jedoch nicht behauptet, dass diese vollständig ist und sie darf daher nur als Richtlinie betrachtet werden. Das Unternehmen kann nicht für irgendwelche Schäden, die durch den Umgang oder Kontakt mit dem obigen Produkt entstanden sind, verantwortlich gemacht werden.